

EINFACHE ANWENDUNG

Kein Bohren, kein Schrauben, kein Kleben.



PLATINUM schützt vor verwilderten Stadftauben und anderen lästigen oder schädlichen Vögeln.

PLATINUM ist einfach und sicher in der Anwendung, ohne Vorkenntnisse zu verarbeiten.

Alle befallenen Stellen sowie eventuelle Ausweichstellen ermitteln, den zu behandelnden Untergrund gründlich säubern und von losen Verschmutzungen oder Anhaftungen befreien. Er muss trocken, fett- und staubfrei sein (evtl. an unauffälliger Stelle testen). Begeh- und befahrbare Flächen sollten nicht behandelt werden. Bei der Anwendung achten Sie auf die für Sie gültigen Rechtsvorschriften.

PLATINUM-Kartuschen lassen sich mit handelsüblichen Auspresspistolen verarbeiten. Auf Grund der Viskosität des Materials wird der Einsatz von stabilen oder elektrischen Typen empfohlen. Bei kühleren Temperaturen und zur leichteren Verarbeitung können die Kartuschen vor der Verarbeitung in einem Wasserbad erwärmt werden.

Der übliche Winkel beim Auspressen liegt zwischen 30° und 60°. **Wichtig ist auf jeden Fall ein gewisser Anpressdruck. Diesen könnte man bei einem Laborgerät mit 1,5 bis 3 bar angeben. Die Masse muss beim Auftragen direkt auf den Untergrund treffen und sollte sich vor der Düse etwas dicker als die Düsenöffnung aufstauen.**

PLATINUM ist mit einem Strang-Durchmesser von 8 mm aufzutragen. **Die Kartuschenspitze muss um mind. 2,5 cm gekürzt werden.** Eine Kartusche reicht für ca. 6m- 8m im Einstrangverfahren.

PLATINUM-Stränge danach vollflächig mit trockenem Quarzsand abstreuen (Körnung 0,5 mm – 0,8 mm. Dies verhindert, dass es bei Vögeln oder nützlichen Insekten (z. B. Schmetterlingen zu Anhaftung oder Verklebung kommt. Die Wirkung von **PLATINUM** bleibt in vollem Umfang erhalten.

PLATINUM sollte auf den zu schützenden Flächen systematisch aufgetragen werden (auf gleichmäßiges Arbeitstempo achten). Tauben meiden den Kontakt mit **PLATINUM** und verlassen diese Flächen sofort wieder oder fliegen sie erst gar nicht an. Das schützt dauerhaft und zuverlässig!

Bei Flächen, wie Fensterbänken, Dach- und Mauervorsprüngen sollte der erste Strang von der Vorderkante nicht weiter als 20 – 30 mm entfernt aufgebracht werden, da Tauben sich hier häufig aufhalten oder landen und diese Kante in der Regel die Landezone ist. Jeden weiteren Strang dann im Abstand von 30 – 50 mm auftragen (bei intensivem Befall geringere Abstände wählen). Weitere Details siehe Verarbeitungshinweise.

Bei wasserableitenden Flächen müssen ausreichende Unterbrechungen in den Strängen vorgesehen werden oder die Stränge diagonal aufgetragen werden, um ein Abfließen des Wassers zu ermöglichen.

Deformierte oder beschädigte Stränge sollten erneuert werden.

Infektionsgefährdung bei Kontakt zu Taubenkot: Tauben scheiden mit dem Kot viele Mikroorganismen aus. Darunter können sich auch krankheitserregende Organismen befinden. Auch Tauben, die selbst keine äußerlichen Krankheitssymptome zeigen, können Träger von Infektionserregern sein. Aufgrund des alkalischen pH-Werts hat Taubenkot eine ätzende Wirkung. **Bei Entfernung von Taubenkot immer Schutzkleidung und Atemschutz tragen.**

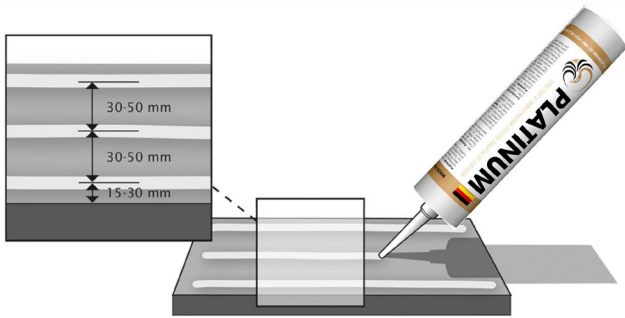
Vorsicht: nicht mit Kleidung/Textilien in Verbindung bringen, nicht auswaschbar. Von Kindern fernhalten. **PLATINUM** hat keine toxische Eigenschaften. **PLATINUM** ist wasser-, temperatur- und UV-beständig.

Bei der Anwendung achten Sie auf die für Sie gültigen Rechtsvorschriften.

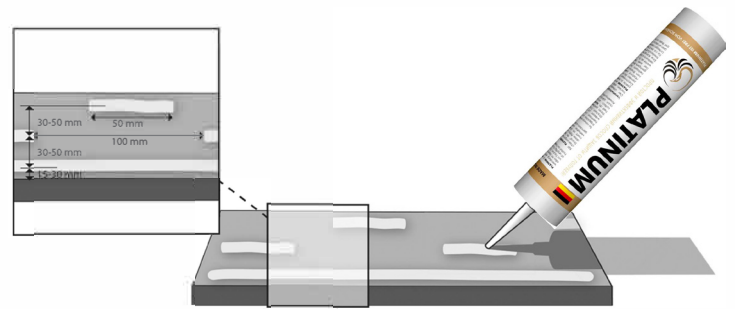
VERARBEITUNGSHINWEISE

So tragen Sie **PLATINUM** einfach und effektiv auf.

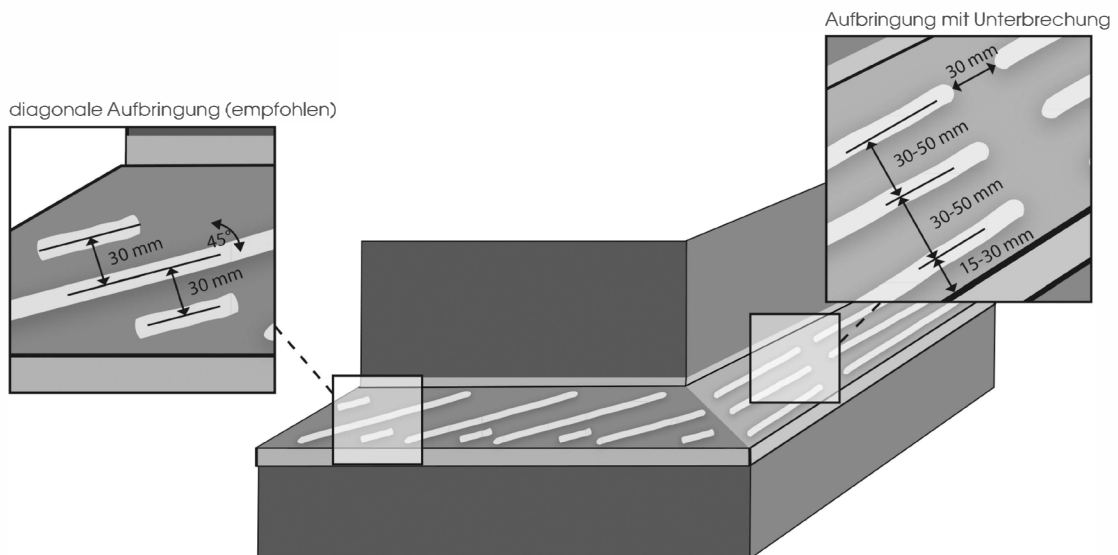
Die angegebenen Abstände müssen für eine einwandfreie Funktion eingehalten werden.



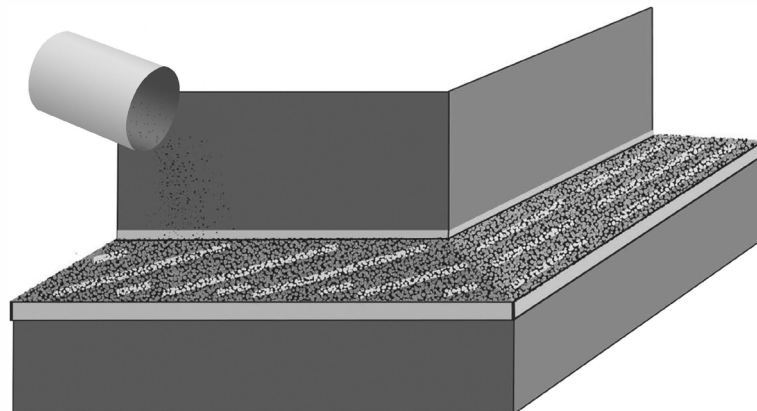
Vorschlag zur Aufbringung auf kleineren ebenen Flächen.



Vorschlag zur Aufbringung auf größeren ebenen Flächen.



Vorschlag zur Aufbringung auf wasserableitenden Flächen.



Die aufgetragenen Stränge sind nach Anwendung vollflächig mit Quarzsand zu bestreuen.

Wichtiger Hinweis: Die einzelnen Stränge müssen mit trockenem Quarzsand abgestreut werden, eine Anwendung ohne Quarzsand ist im Hinblick auf den Tierschutz nicht zulässig. Dies verhindert, dass es bei Vögeln oder nützlichen Insekten (z.B. Schmetterlinge) zu Anhaftungen oder Verklebungen kommt. Die Wirkung von **PLATINUM** bleibt in vollem Umfang erhalten.

SICHERHEITSDATENBLATT

PLATINUM

Seite: 1

Erstellungsdatum: 16.03.2018

Revisionsdatum: 22.06.2018

Revisionsnummer: 1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: PLATINUM

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen.

Einatmen: Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Paste

Farbe: Verschiedene

Geruch: Kaum wahrnehmbarer Geruch.

Siedepunkt / -bereich °C: > 100

Zündtemperatur °C: > 100

Relative Dichte: ca. 0,9

Flammpunkt °C: >93

Dampfdruck: Nicht verfügbar.

VOC g/l: < 20

9.2. Sonstige Angaben DE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Abfallschlüssel Nr: 080400, 080410

Verpackungsentsorgung: Restentleerte Gebinde können wie normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN0000

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.